

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Buchhändlers **Julius Zahn** in Dortmund ist heute, mittags 12 Uhr, Konkurs eröffnet. Verwalter ist der Rechtsanwalt **Frachmann** zu Dortmund. Offener Arrest mit Anzeigepflicht bis zum **16. Januar 1905**. Konkursforderungen sind am Gericht anzumelden bis zum **1. März 1905**. Erste Gläubigerversammlung den **19. Januar 1905**, vormittags 11 Uhr, allgemeiner Prüfungstermin den **15. März 1905**, vormittags 11 $\frac{1}{2}$  Uhr, Zimmer Nr. 103.

Dortmund, den 24. Dezember 1904.

(gez.) **Villau**,

Gerichtsschreiber des Königl. Amtsgerichts.

(Dtsh. Reichsanzeiger Nr. 306 v. 29. Dez. 1904.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Eintragungen in das Handelsregister.

**Aischerleben**, den 19. Dezember 1904. **A. G. Wölfert** Inh. **Andreas Georg Wölfert**. Die Firma lautet jetzt **A. G. Wölfert** Inh. **Luise Wölfert**. Inhaberin ist die Ehefrau **Wölfert, Luise** geb. **Arndt**.

**Berlin**, den 16. Dezember 1904. **Graphische Gesellschaft** (Actiengesellschaft). Die Vorstandsmitglieder **Hermann Wallach** und **Albert Hauff** sind verstorben.

— den 19. Dezember 1904. **Berth. Siegismund** Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb der bisher von Herrn **Berthold Siegismund** unter der Firma **Berth. Siegismund** in Berlin betriebenen **Papier-Großhandlung** etc. Stammkapital **350 000 M.** Geschäftsführer sind **Karl Wilhelm Berthold Siegismund** und **Carl Ludwig Mezner**.

— den 22. Dezember 1904. **Deutsche Jugendpost** (Inh. **Erich Staudé**). Die Firma ist gelöscht.

**Darmstadt**, den 23. Dezember 1904. **Alexander Koch**, Verlagsanstalt. Die Prokuren des **Paul Schmidt** und **Karl Schnell** sind erloschen.

**Dresden**, den 21. Dezember 1904. **Militär-Kunstverlag „Mars“** **Carl Wendel**, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Die an **Eurt Georg Schulze** und **Paul Drechsler** erteilten Prokuren sind erloschen. **Ernst Bruno Schulze** ist nicht mehr Geschäftsführer.

**Frankfurt a. M.**, den 19. Dezember 1904. **August Scherl**. Die Zweigniederlassung in Frankfurt a. M. ist aufgehoben. Die Zweigniederlassung unter der Firma **August Scherl**, Gesellschaft mit beschränkter Haftung besteht noch.

**Herne**, den 14. Dezember 1904. **Franz Knaden**. Die Firma ist gelöscht worden.

**Krimmitschau**, den 22. Dezember 1904. **Carl Simonis**. Der bisherige Inhaber **Carl Julius Bernhard Simonis** ist ausgeschieden, der Buchhändler **Franz Maximilian Otto Cyriacus** in Leipzig ist Inhaber. Er haftet nicht für die

Verbindlichkeiten des bisherigen Inhabers, es gehen auch nicht die Forderungen auf ihn über. Die Firma lautet künftig **Carl Simonis Nachf.**

**Leipzig**, den 22. Dezember 1904. **August Scherl** **Deutsche Adreßbuch-Gesellschaft** mit beschränkter Haftung in Leipzig, Zweigniederlassung der in Berlin bestehenden Hauptniederlassung. Geschäftsführer ist der Verlagsbuchhändler **August Scherl** in Berlin. Procura ist erteilt an **Adolf Hertling** und **Arnold Peters**, beide in Berlin.

— den 23. Dezember 1904. **Boß' Sortiment** (**G. Haessel**). **Carl Gustav Haessel** ist als Inhaber ausgeschieden. Der Buchhändler **Georg Walter Sorgenfrey** ist Inhaber. Er haftet nicht für die im Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten des bish. Inhabers. Die Firma lautet künftig **Boß' Sortiment** (**G. W. Sorgenfrey**).

**München**, den 22. Dezember 1904. **Braun & Hauser**. **Wilhelm Braun** ist als Inhaber gelöscht, nunmehriger Inhaber ist **Andreas Steigenberger**. Verbindlichkeiten sind nicht übernommen.

**Neuwied**, den 15. Dezember 1904. **Heuser's Verlag** (**Louis Heuser**). Die Firma wird von den Erben des bisherigen Inhabers, nämlich von der Witwe **Louis Heuser, Josephine** geb. **Steiner**, der Ehefrau **Wilhelm Schlink, Elfa** geb. **Heuser**, und **Dr. med. Karl Heuser** fortgeführt. Frau **Schlink** und **Dr. Karl Heuser** sind von der Vertretung ausgeschlossen.

**Potsdam**, den 20. Dezember 1904. **Aug. Heinr. Busch**. Das Geschäft ist auf den Buchhändler **Heinrich Busch**, dessen Procura erloschen ist, übergegangen, der es unter unndererter Firma fortführt.

**Salzburg**, den 17. Dezember 1904. **Hermann Rägelsbach** **H. Dieters** Sortimentsbuchhandlung. Infolge Geschäftsübergabe ist die Firma erloschen.

— **Eugen Richter**. Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung. Inhaber ist der Buchhändler **Eugen Richter**.

**Wien**, den 16. Dezember 1904. **Josef Lenobel**. Inhaber der Verlagsbuchhandlung ist **Josef Lenobel**.

— den 20. Dezember 1904. **Würthle & Sohn** Kommanditgesellschaft. Persönlich haftender Gesellschafter ist **Friedrich Würthle** in Salzburg. Ein Kommanditist. Zweigniederlassung der in Salzburg bestehenden Hauptniederlassung.

— **Morig Perles**. **Dr. Ernst Perles** ist in die Gesellschaft eingetreten. Dieser sowie der Gesellschafter **Oskar Perles** sind nur kollektiv zur Vertretung befugt.

**Leipzig**, den 30. Dezember 1904.

**Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.**  
**Dr. Orth, Syndikus.**

Die Firma **Fr. Knapp**, Buchdruckerei, Verlag und Sortiment in **Minden i. W.** übertrug mir die Kommission.  
**Leipzig**, Dezember 1904.

**Otto Weber.**

Hierdurch beehre ich mich zur Kenntnis zu bringen, dass ich die dem deutschen Buchhandel gegenüber unter der Firma

**W. J. Thieme & Cie.**

betriebene Buch- und Musikalienhandlung und Buchbinderei, sowie auch die unter der Firma

**Schillemans & van Belkum**

bestehende Verlagsbuchhandlung vom 1. Januar 1905 an übernommen habe und vereint unter der Firma

**P. van Belkum Azn**

weiterführen werde.

Meine Kommission verbleibt in den bewährten Händen des Herrn **G. E. Schulze** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Zutphen, Dezember 1904.

**P. van Belkum Azn.**

Am 1. Januar 1905 eröffne ich in Stuttgart unter der Firma **Paul Singer** eine Verlagsanstalt und den Betrieb einer Buchdruckerei. Von **J. H. W. Dieß** Nachf. (**G. m. b. H.**) übernahm ich außer der Buchdruckerei den Verlag nachstehender Zeitschriften:

**Die Neue Zeit\***  
**Die Gleichheit\***  
**Der wahre Jacob.\***

Die Kommission übertrug ich Herrn **F. E. Fischer** in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 29. Dezember 1904.

**Paul Singer,**

Verlagsanstalt u. Buchdruckerei.

\*) Wird bestätigt:

**J. H. W. Dieß** Nachf. (**G. m. b. H.**)  
in Stuttgart.

#### Firmenänderung.

Um den fortwährend vorkommenden Verwechslungen zwischen der Firma **L. v. Vangerow, Verlagsbuchhandlung** und der **v. Vangerow'schen Buchhandlung Georg Schipper** vorzubeugen, änderte ich letztere ab 1. Januar 1905 in **Georg Schipper Buchhandlung** um.

Ich bitte die Herren Kollegen höflichst, hiervon Notiz nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Bremerhaven.

**Georg Schipper Buchhandlung.**

#### Verkaufsangebote.

#### Vorzügl. Existenz für Katholiken.

Infolge Zerrufesetzung ist eine alte, sehr angesehene Kunsthandlung in einer großen Stadt Deutschlands mit ca. 15 Mille Reingewinn bei 30 Mille Anzahlung zu verkaufen. Nur solvente Reflektanten erhalten Auskunft unt. T. S. 3605 b. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.